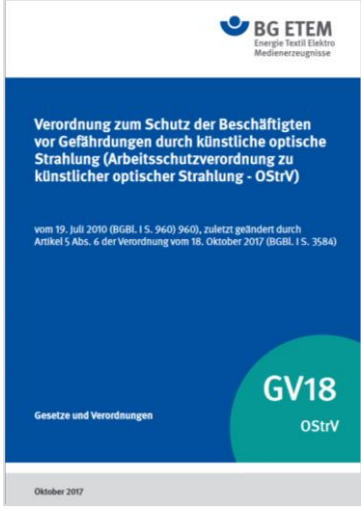

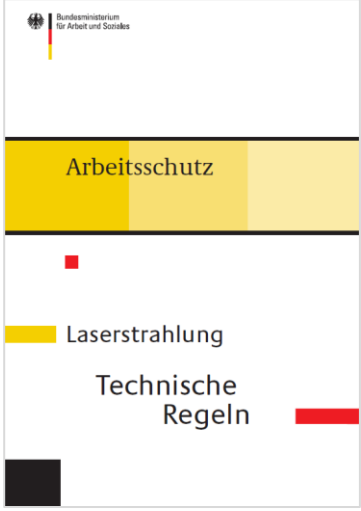





Factsheet

# Medizin- und Laborlaser: Wichtige Vorschriften und technische Regeln

## Downloads Laserstrahlung und Laserschutz

 <p>Verordnung zum Schutz der Beschäftigten vor Gefährdungen durch künstliche optische Strahlung (Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung - OStrV)</p> <p>vom 19. Juli 2010 (BGBl. I S. 960) 960), zuletzt geändert durch Artikel 5 Abs. 6 der Verordnung vom 18. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3584)</p> <p>GV18 OStrV</p> <p>Gesetze und Verordnungen</p> <p>Oktober 2017</p>	<p><b>Verordnung zum Schutz der Beschäftigten vor Gefährdungen durch künstliche optische Strahlung (Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung – OStrV).</b> Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM), Stand: Oktober 2017.</p> 
 <p>Bundesministerium für Arbeit und Soziales</p> <p>Arbeitsschutz</p> <p>Laserstrahlung</p> <p>Technische Regeln</p>	<p><b>Technische Regeln Laserstrahlung.</b> Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Stand: Juli 2018.</p> <p><b>Teil: Allgemeines</b></p> <p><b>Teil 1: Beurteilung der Gefährdung durch Laserstrahlung</b></p>   <p><b>Teil 2: Messungen und Berechnungen von Expositionen gegenüber Laserstrahlung</b></p>  <p><b>Teil 3: Maßnahmen zum Schutz vor Gefährdungen durch Laserstrahlung</b></p> 

**Downloads Laserstrahlung und Laserschutz (Fortsetzung)**

	<p><b>Anhang 1 und Anhang 2 Richtlinie 2006/25/EG (Expositionsgrenzwerte künstliche optische Strahlung).</b>          Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM), Stand: April 2006.</p> 
	<p><b>DGVU Information 203-042 (bisher: BGI 5092). Auswahl und Benutzung von Laser-Schutzbrillen, Laser-Justierbrillen und Laser-Schutzabschirmungen.</b> Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV), Stand: Mai 2018.</p> 
	<p><b>Künstliche optische Strahlung – Eine Handlungshilfe für die Gefährdungsbeurteilung.</b> Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz Hamburg, Stand: August 2017.</p> 

**Downloads Medizinproduktegesetz und Patientensicherheit**

 <p><b>MEDIZINPRODUKTE</b></p> <p>Was müssen Betreiber und Anwender tun?</p> <p>SH  Hamburg</p>	<p><b>Medizinprodukte – Was müssen Betreiber und Anwender tun?</b> Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz Hamburg, Stand: Januar 2018.</p> 
 <p><b>Patientensicherheit durch Prävention medizinprodukt-assoziiierter Risiken</b></p> <p>Für Anwender, Betreiber und Gesetzgeber Teil 1: aktive Medizinprodukte, insbesondere medizintechnische Geräte in Krankenhäusern.</p> <p><b>Patientensicherheit durch Prävention medizinprodukt-assoziiierter Risiken</b></p> <p>Für Anwender und Betreiber Teil 1: aktive Medizinprodukte, insbesondere medizintechnische Geräte in Krankenhäusern</p> <p>AKTIONSBÜNDNIS PATIENTENSICHERHEIT</p>	<p><b>Patientensicherheit durch Prävention medizinprodukt-assoziiierter Risiken.</b> Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V.</p> <p><b>Für Anwender, Betreiber und Gesetzgeber – Teil 1: aktive Medizinprodukte, insbesondere medizintechnische Geräte in Krankenhäusern,</b> Stand: Juni 2014 (Langversion, 44 Seiten).</p> <p><b>Für Anwender und Betreiber – Teil 1: aktive Medizinprodukte, insbesondere medizintechnische Geräte in Krankenhäusern.</b> Stand: August 2016 (Kurzversion, 12 Seiten).</p>  
 <p><b>#Medizinprodukte</b></p> <p>Empfehlungen des BfArM</p> <p>Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)</p>	<p><b>Manufacturer-Incident-Report-Formular (MIR-Formular).</b> Neues Meldeformular für Hersteller und Bevollmächtigte, zu verwenden ab dem 01.01.2020.</p> 

## Weitere einschlägige Vorschriften



### Für Deutschland

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV). DGUV Vorschrift 11 „Laserstrahlung“. Berlin: DGUV; 2002. [Anwendungserfordernis abhängig vom zuständigen Unfallversicherer, durch einzelne BGs und Unfallkassen bereits zurückgezogen, generelle Zurückziehung der DGUV 11 steht noch aus]

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS). Technische Regeln zur Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung (TROS Inkohärente Optische Strahlung – TROS IOS). Bonn: BMAS; 06/2014. [anzuwenden auf LED oder Kaltlichtquellen]

Gesetz zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung bei der Anwendung am Menschen (NiSG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2433), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 8. April 2013 (BGBl. I S. 734) geändert worden ist.

Verordnung zum Schutz vor schädlichen Wirkungen nichtionisierender Strahlung bei der Anwendung am Menschen (NiSV). Artikel 4 V. v. 29.11.2018 BGBl. I S. 2034, 2187 (Nr. 41)  
[Geltung ab 31.12.2020]



### Für Österreich

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA). M 080 „Grundlagen der Lasersicherheit“. Aktualisierte Fassung vom 23.10.2014. Wien: AUVA; 01/2014.

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA). M 140 „Medizinische Anwendung des Lasers“. Aktualisierte Fassung vom 01.12.2014. Wien: AUVA; 03/2014.



### Für die Schweiz

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt (Suva). Achtung Laserstrahl. Luzern: Suva; Überarbeitete Ausgabe 2016.

Bundesgesetz über den Schutz vor Gefährdungen durch nichtionisierende Strahlung und Schall (NISSG) und die dazugehörige Verordnung (V-NISSG). Bundesamt für Gesundheit BAG [Geltung ab 01.06.2019]



### Für Europa

Richtlinie 2006/25/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. April 2006 über Mindestvorschriften zum Schutz von Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch physikalische Einwirkungen (künstliche optische Strahlung) (19. Einzelrichtlinie im Sinne des Artikels 16 Absatz 1 der Richtlinie 89/391/EWG)

## Disclaimer

Die hier genannten Vorschriften und technischen Regeln stellen keine abschließende Aufzählung dar und bedürfen im konkreten Anwendungsfall einer Einordnung durch einen geschulten Laserschutzbeauftragten.

Unser aktuelles **Schulungsangebot** finden Sie unter [www.laserkurse.de](http://www.laserkurse.de)